

*"1. Auf das Wort eines Pfadfinders ist immer Verlaß."
(Baden-Powell)*

- Der Verfasser möchte sich mit den Kopf- und Fußzeilen nicht "aufs Podest heben", sondern diese Regeln sollen wieder bekannt werden, und er will daran gemessen werden! -

Ulrich B o n s e
Diplomkaufmann

Weißer Hauptstr. 55, 19.2.96
50999 Köln (Weiß)
02236/66325 (Fax dto.- Anruf,
ich schalte PC auf Empfang)
-lb/vwl/-219

Ulrich Bonse, Weißer Hauptstr. 55, 50999 Köln-Weiß

- Kopf- und Fußzeilen bedeuten nicht, daß der Verfasser sich "aufs Podest heben" will, sondern
sollen diese Regeln bekanntmachen - und er will daran g e m e s s e n werden! -

Herrn Chefredakteur
Dieter B r e u e r s
"Kölnische Rundschau"
Stolkgasse 25-45

K/Fahrlehrerverband
/BVerkMin/Min. Wissmann

50667 Köln

**Leserbrief zu "Vorschlag zur 'Erleuchtung' oder: Wie man auf defekte Leuchten am vorausfahren-
den Fahrzeug rationell aufmerksam machen könnte"**

Seit langem schon ärgert es mich, daß ich jedes Mal, wenn ich am vorausfahrenden Fahrzeug hinten "Einäugigkeit" (Schluß- oder Bremsleuchten) entdecke, als zur Hilfsbereitschaft angehaltener Mensch (auch weil Pfadfinder) immer aussteigen und den anderen "Verkehrsbruder" auf diesen Defekt aufmerksam machen soll. Das hat zwar auf diese Weise schon oft Nutzen stiften können, aber eine stete Hetzerei bleibt es doch für den Hilfsbereiten, weil inzwischen die Ampel wieder auf Grün stehen kann und man den nachfolgend wartenden Verkehr behindern könnte. Daß man wirklich auch mal schon auf diese Weise Leben retten kann, scheint mir klar - denn was ist, wenn an dem betreffenden Wagen bald vielleicht auch - unbemerkt - die zweite Leuchte defekt ist und er dadurch einen Auffahrunfall verursacht? Aufmerksam machen ist also durchaus angebracht. Man s e l b s t könnte vielleicht sonst auch mal "der Dumme" sein...

Kann man diese Sache aber vielleicht nicht leichter lösen, indem man einfach allgemein ein Standard-Hup- oder Blinksignal vereinbart, das den **Fahrer mit der defekten Leuchte zum unverzüglichen Aussteigen bei allernächster Gelegenheit veranlaßt und dann den Schaden beheben läßt?** Bei "einäugigen" entgegenkommenden Fahrzeugen hat man es ja durch kurzes Aufblinken gelöst, wodurch auch schon mancher, der vergessen hatte, das Licht überhaupt anzuschalten (z. B. in der Dämmerung oder auf einem hellerleuchteten Parkplatz beim Abfahren), auf diesen Fehler oft zum allgemeinen Segen aufmerksam wurde. Geht es nicht auch für vorausfahrende Fahrzeuge bezüglich ihrer Rückfront? Vielleicht einmal kurz hupen und dann 2mal blinken?"

Einfügung am 25.8.03:

Ich habe es jetzt vorläufig so gelöst, daß ich, vor einer Ampel hinter einem auf solche Weise "leuchtendefekten" Fahrzeug haltend, dieses kurz anhupe und dann, wenn ich sehe, daß der Fahrer aufmerksam geworden ist, meinen Kopf etwas vorbeuge, ein Auge zuhalte und dann mehrfach mit dem Zeigefinger auf die defekte Leuchte deute. Meistens kommt dann ein dankbares Handzeichen!

Mit freundlichem Gruß

gez. Ulrich Bonse

- "10. Der Pfadfinder ist rein in Gedanken, Worten und Werken." -